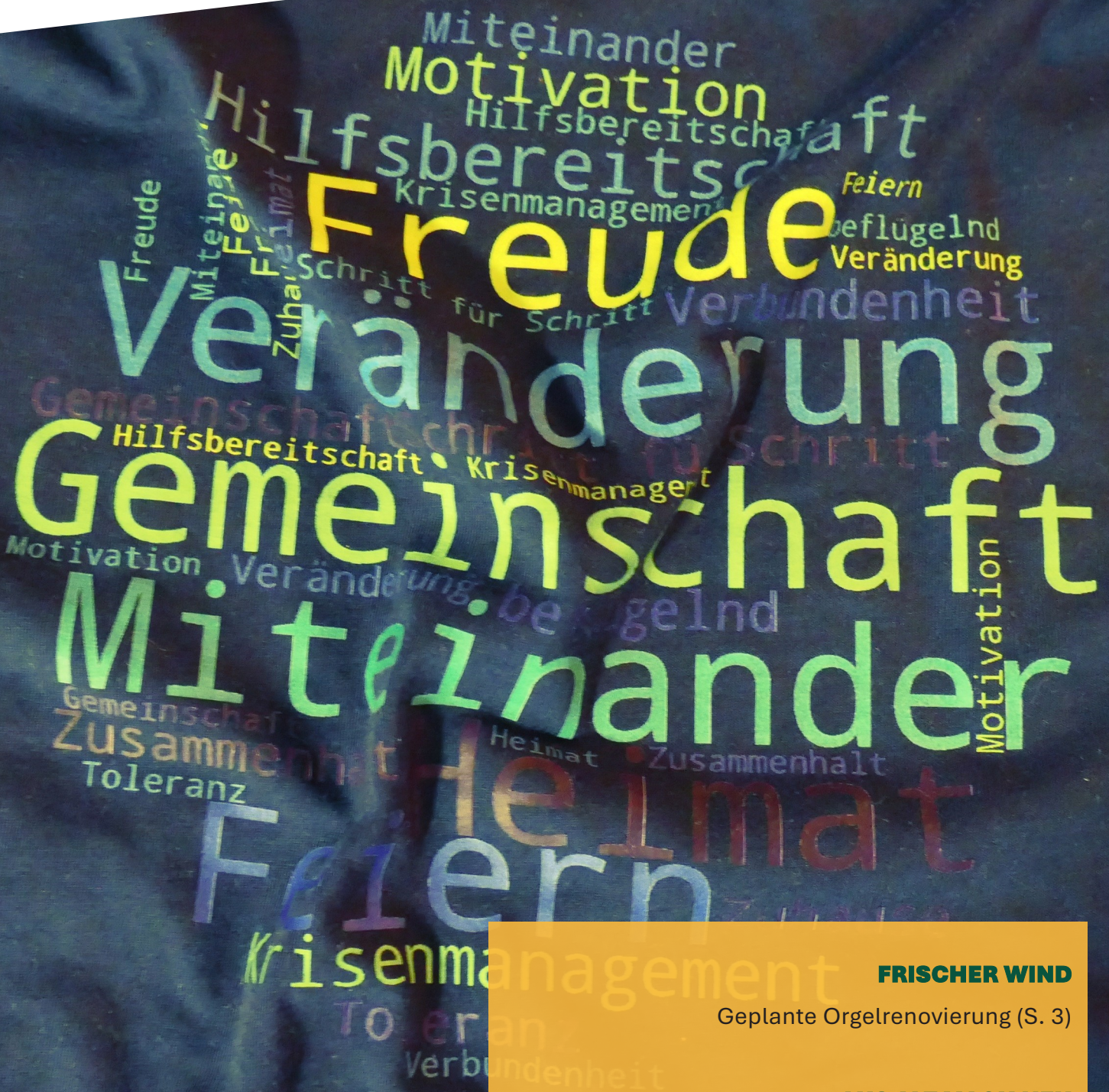




# SCHARDENBERGER PFARRBLATT



## FRISCHER WIND

Geplante Orgelrenovierung (S. 3)

## AUS ALT MACH NEU

Engelkapelle in neuem Glanz (S. 5)

## MIT LEIB UND SEELE

Einladung zum Pfarrfest (Rückseite)



# GRÜSS GOTT

## Sommerzeit – eine Zeit der Freude, Gemeinschaft und Erneuerung

Liebe Schardenbergerinnen und Schardenberger,

der Sommer ist für viele von uns eine willkommene Atempause. Die Natur blüht in ihrer ganzen Fülle, die Tage sind lang, die Sonne wärmt Herz und Seele. Für viele bedeutet der Sommer Ferienzeit – Zeit zur Erholung, zum Reisen, zum Innehalten. Auch Jesus zog sich immer wieder an einen stillen Ort zurück, um zu beten und neue Kraft zu schöpfen (vgl. Mk 6,31). Es ist ein guter Impuls für uns: auch einmal loszulassen, den Alltag hinter uns zu lassen, um innerlich neu zu werden.

Auf dem Titelbild sehen Sie das T-Shirt unseres Pfarrgemeinderats. Es zeigt eine sogenannte Word-Cloud – eine Sammlung von Begriffen, die im Zuge einer Pfarrgemeinderatssitzung im letzten Jahr entstanden ist. Die Frage lautete: Was macht für dich den Pfarrgemeinderat aus? Die häufigsten Antworten waren: Freude, Gemeinschaft, Miteinander, Feiern, Heimat.

Diese Worte sind mehr als nur Schlagworte – sie sind Ausdruck dessen, was wir als Kirche leben und gestalten wollen. Die Bibel kennt diese Dimensionen gut.

Freude zieht sich wie ein roter Faden durch die Hl. Schrift. Paulus schreibt an die Philipper: „Freut euch im Herrn zu jeder Zeit! Noch einmal sage ich: Freut euch!“ (Phil 4,4). Diese Freude ist keine oberflächliche Stimmung, sondern eine tiefe, getragene Zuversicht, die aus dem Glauben wächst.

Gemeinschaft und Miteinander – sie waren das Fundament der ersten christlichen Gemeinden: „Alle, die gläubig geworden waren, bildeten eine Gemeinschaft und hatten alles gemeinsam.“ (Apg 2,44) Kirche ist nicht nur ein Gebäude, sie ist ein lebendiger Organismus aus Beziehungen, aus Mittragen und Mitleben.



„Es ist etwas Großes um die Ruhe. Sie ist die Schwester der Freiheit, sie macht das Leben erst weit, sie gibt dem Herzen Raum. In der Ruhe wird der Mensch erst ganz er selbst.“

*Romano Guardini*

Feiern – unser Glaube hat eine festliche Dimension. In der Eucharistie feiern wir das Leben, den Tod und die Auferstehung Jesu. Und auch unsere Feste im Jahreskreis – vom Erntedank bis zum Pfarrfest – sind Ausdruck unseres Glaubens an die Fülle des Lebens.

Und schließlich: Heimat. Ein großes Wort. Für viele ist die Pfarrgemeinde ein Stück geistliche Heimat, ein Ort der Zugehörigkeit, des Vertrauens, des Glaubens. Jesus sagt: „Im Hause meines Vaters gibt es viele Wohnungen“ (Joh 14,2) – ein wunderschönes Bild für eine Kirche, in der Platz für viele ist.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen gesegneten Sommer – mit Momenten der Stille, der Freude und echter Begegnung. Möge diese Zeit Ihnen Heimat schenken – bei Gott, bei anderen und bei sich selbst.

*Eure Angela Bachmaier*



### Freundschaft mit Jesus macht Freude

27 Kinder feierten heuer das Fest der **Heiligen Erstkommunion** mit unserem Kooperator Didacus Ilo in der Pfarrkirche. Nach einer intensiven Vorbereitungszeit, die ganz unter dem Motto „Freundschaft mit Jesus macht Freude“ stand, freuten sich alle sehr darauf, endlich das heilige Brot zu empfangen.

Wir wünschen unseren Erstkommunionkindern, dass sie zu jeder Zeit spüren mögen, dass Gott immer genau dort ist, wo wir gerade sind. Er weiß um uns, er hat immer einen Blick auf uns, denn er ist unser Freund.

## ZECHPRÖBSTE



Mit Jahreswechsel fand in unserer Pfarrgemeinde wieder der **Dienstwechsel bei den Zechprübsten** statt. Die Funktionsperiode dieses Ehrenamtes dauert in der Regel zwei Jahre. **Ludwig Zeilberger und Michael Ebner** haben mit 31.12.2024 ihren Dienst als Zechprübste beendet.

Die beiden diensthabenden Zechprübste Günter Haderer und Gerhard Schwimmer haben sich jeweils um einen Nachfolger umgesehen und sind auch fündig geworden. Günter Haderer wird an den Sonn- und Feiertagen jetzt von **Manfred Feicht** begleitet. Bei den Vorabendmessen wird nun Gerhard Schwimmer von **Stefan Gradinger** unterstützt.

Wir wünschen den neuen Zechprübsten viel Freude bei der Ausübung dieses wichtigen Ehrenamtes für die Pfarrgemeinde Schardenberg. Bei den ausgeschiedenen Zechprübsten, Ludwig Zeilberger und Michael Ebner, möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bedanken.

# SR. M. ANGELINA PAULINE NÖBAUER

Die ehemalige Schardenbergerin, Schwester Maria Angelina Pauline Nöbauer ist am Dienstag, den 13. Mai verstorben. Sr. Angelina stammte aus der Familie Nöbauer in Entholz („Entholzer“). In den Jahren 1959 und 1960 besuchte sie einen Haushaltungskurs bei den Benediktinerinnen vom Unbefleckten Herzen Mariens. Dort reifte ihr Wunsch, in diese Gemeinschaft in Steinerkirchen an der Traun einzutreten. Am 22. August 1971 feierte sie ewige Profess.

Ihre Heimaturlaube verbrachte sie gerne in Schardenberg.

Immer wieder sah man sie zu den Fatimatagen oder bei den Gottesdiensten in unserer Pfarrkirche.

Am Dienstag, den 3. Juni, feierten wir in unserer Pfarrgemeinde in Schardenberg einen Gedenkgottesdienst.

Gott, der Herr, schenke ihr die ewige Freude.



## ORGELRENOVIERUNG

Unsere Kirchenorgel wurde 1931 von den Gebrüdern Steininger (Obertrattnach) als mechanische Orgel mit 19 klingenden Registern erbaut und ziert seither die Empore der Pfarrkirche. **Auf ein Alter von 100 Jahren zusteuernd** darf man gut und gerne von einer historischen Orgel sprechen, die der Bauzeit entsprechend mit romantisch klingenden Registerfarben konzipiert wurde. Sowohl optisch als auch akustisch ist sie aus unserer ohnehin wunderschönen Kirche nicht wegzudenken.

Nichtsdestotrotz benötigt die Orgel so wie jedes andere Instrument ständige Wartung und Pflege, besonders weil die in dem großen Kirchenraum laufend herrschenden Schwankungen von Luftdruck, Feuchtigkeit und Temperatur den Materialien aus Holz und Metall besonders zusetzen. Neben der jährlich fälligen Wartung und Nebenstimmung, wurde daher bereits 1993 eine große Restaurierung durchgeführt, an die sich vermutlich noch viele erinnern können. Unter anderem wurde damals ein vollständiges Register (also eine gesamte „Pfeifenreihe“ einer Klangfarbe) ausgetauscht. Diese **Restaurierung ist allerdings mehr als 30 Jahre her**, weswegen wir uns entschieden haben, erneut eine über die normale Wartung hinausgehende Sanierung durchführen zu lassen.

Die **für Herbst geplante General-Überholung** umfasst im Wesentlichen 3 Punkte:

**1) Reinigung der gesamten Orgel, insbesondere der Pfeifen:** Über die Jahre hinweg lagert sich im Inneren der Pfeifen Staub und Ruß ab. Eine fachmännische Reinigung wird alle 20-25 Jahre empfohlen und beinhaltet Ausbau,

Reinigung und Einbau jeder einzelnen Pfeife sowie eine Generalstimmung aller Register.

**2) Sanierung des Blasebalgs:** Der Blasebalg erzeugt für die Orgel den sogenannten „Wind“, also den möglichst gleichmäßigen Luftdruck mithilfe dessen die Pfeifen zum Erklängen gebracht werden. Der Blasebalg ist bereits mehrfach geflickt und in sichtbar schlechtem Zustand. Eine Beseitigung mit neuem Leder ist geplant.

**3) Überholung der Traktur:** Dabei geht es um die mechanische Ansteuerung der Ventile an den Pfeifen, die vom Spieltisch aus mittels Tastenanschlag getätigt wird. Aufgrund des Alters und der historischen (für die Gebrüder Steininger einzigartigen) Bauweise ist die Traktur in Schardenberg eher langsam und ungenau - ein exaktes Spielen und die Aufführung von (schnellen) Konzerten ist nur bedingt möglich. Für die Begleitung von Gottesdiensten und Wortgottesfeiern ist sie aber allemal geeignet.

Wir erwarten uns, mit dieser Sanierung unsere Orgel in Schuss halten zu können, sodass sie uns noch viele weitere Jahre und Jahrzehnte bei kirchlichen Feierlichkeiten begleiten und Freude bereiten möge.

Mit dem **beiliegenden Zahlschein** bitten wir um eure Spende.  
Vergelt's Gott!

**Valerie Jungbauer und Magdalena Osterkorn** hatten vergangenen Dezember mit einer kreativen Idee Spenden für die Orgelrenovierung gesammelt.

Beim Familiengottesdienst am 15. Juni übergaben die beiden Mädchen das Geld an Kooperator Didacus und haben dafür großen Applaus geerntet.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei den beiden und wünschen ihnen für ihr soziales Engagement weiterhin alles Gute!





# WALLFAHRT NACH ASSISI

## Auf den Spuren den Hl. Franz von Assisi

Anfang Mai machten sich **49 Pilger** aus Schardenberg und Umgebung auf den Weg, den Spuren von **Franz von Assisi** zu folgen. Wir erlebten die Wirkungsstätten von Franziskus in San Damiano, wo Franziskus der Ruf erteilte „Baue meine Kirche wieder auf“, in der Portiuncula-Kapelle, wo er sich um die Armen und Ausgestoßenen kümmerte, in Greccio, wo er sich in die Einsiedelei zurückzog und in der Basilika San Francesco, wo er heute begraben liegt.

Zu Assisi gehört aber auch die **Hl. Klara**. Sie war eine bedeutende Weggefährtin von Franz und widmete sich gemäß ihrem Vorbild der Nachfolge Christi in radikaler Armut. Ihr ist die Basilika Santa Chiara geweiht. Und zu Assisi gehört seit einigen Jahren auch **Carlo Acutis**, welcher

bereits als Jugendlicher verstarb und in der Kirche Santa Maria Maggiore begraben liegt. Er wurde im Jahr 2020 vom Vatikan seliggesprochen.

Genau in unserer Pilgerwoche wurde auch Leo XIV. zum Papst gewählt. Wir begegneten tags darauf seinem Namensvorgänger im Dom von Perugia. Leo XIII. war nämlich vor seiner Wahl zum Papst im Jahr 1878 Bischof von Perugia und ging vor allem für sein soziales Engagement in die Geschichte ein.

**Assisi liegt in Umbrien (Italien)** und hat noch immer das Flair einer kleinen mittelalterlichen Stadt, was besonders durch das Mittelalterfest, welches in diesen Tagen stattfand, zum Ausdruck kam. Die vielen Eindrücke und die Dankbarkeit für die erlebte Gemeinschaft in dieser Woche wirken noch lange nach.



## TÄUFLINGSFEIER

Zur Täuflings-Feier in der Fatimakapelle mit dem Thema „Du bist mein geliebtes Kind“ waren die **Täuflinge des Jahres 2024** mit den Eltern eingeladen.

Die Andacht Katholischen Frauenbewegung organisiert und vom Kinderchor musikalisch gestaltet. In den Fürbitten wurde um die Begleitung der Kinder auf ihrem Weg,

den Glauben an Gott und die Gemeinschaft in der Kirche gebetet. Kooperator Didacus segnete jedes Kind einzeln und zur Erinnerung bekamen alle eine Kerze.

Es freute uns besonders, dass so viele gekommen waren. Bei der anschließenden Agape gab es noch Gelegenheit, sich mit den anderen Eltern auszutauschen.







## IN NEUEM GLANZ

Im heurigen Frühjahr wurde die Engelkapelle am Pilgerweg zur Fatimakapelle renoviert. Es wurde das Dach vom Moos befreit, die Außenwände gestrichen, die Innenwände gebürstet und die Decke neu gestrichen, die Holzfiguren lasiert, die Wände geweißelt, das Gitter neu lackiert, die Beschriftung erneuert und vieles mehr.

Insgesamt wurde der Innenraum der Kapelle heller gestaltet und belichtet. Zum Fatimatag am 13. Mai konnte die Engelkapelle wieder neu erstrahlen. Unser Kooperator Didacus Ilo und P. Johannes Haas segneten am 1. Juli im Rahmen einer kleinen Feier die neu renovierte Engelkapelle.

**Martina Bauer** wurde für Ihren verantwortlichen Einsatz rund um die Renovierung ein großes Danke ausgesprochen. **Bernadette Schachner** betreut über viele Jahre den Blumenschmuck in der Engelkapelle. Herzlichen Dank! **Danke an alle weiteren Helfer**, welche die Renovierung tatkräftig unterstützt haben.



vorher



nachher



Von Schardenberg waren bei der **Ministranten-Olympiade in Brunnenthal** (S. 8) heuer zehn Ministranten dabei, drei betreuten Stationen und sieben Kinder stellten sich den Aufgaben. Bei einer Andacht ließen wir den gemeinsamen Nachmittag ausklingen. Wir freuen uns schon auf die nächste Olympiade im kommenden Jahr.

## KREUZBERGWALLFAHRT

Zu unserer heurigen Kreuzbergwallfahrt am **Pfingstmontag** waren wieder **fast 40 Personen** auf dem Weg. Diese Fußwallfahrt führt von Salzweg bis zur Wallfahrtskirche Kreuzberg. Bei schönem Wetter und mit guter Motivation im Gepäck erreichten alle Wallfahrer nach **mehr als 30 km** das Ziel. Das gemeinsame Gebet begleitete uns auf der Strecke.

Um 17:30 Uhr empfing uns der dortige Pfarrer mit den Ministranten und wir feierten einen gemeinsamen Gottesdienst in der **Wallfahrtskirche zur Hl. Anna**.





# LEKTORENSCHULUNG

Unsere Lektoren trafen sich am 24. März zu einer Lektorenschulung in unserer Pfarrkirche. An diesem Abend wurden alle wichtigen **Details für einen guten Vortrag** der Lesungstexte, der Fürbitten und der Verlautbarungen besprochen und auch geprobt. Nervosität, gute Aussprache, schwierige Wörter, Betonen, authentisches Lesen, richtiger Umgang mit dem Mikrofon und vieles mehr war Thema der Schulung. Auch unser Kooperator Didacus nahm teil. Im Besonderen der praktische Teil, der Vortrag der Texte, war für alle Beteiligten sehr aufschlussreich.

DANKE an alle, die diesen wertvollen Dienst der Lektorin, des Lektors ausführen und dadurch den Gottesdienstbesuchern die biblischen Texte verkünden.



# KIRCHENPUTZ

Alle Jahre wieder steht die Generalreinigung in unserer **Pfarrkirche** und in der **Fatimakapelle** an. Dazu werden die Kirchenbänke gesaugt und neu mit Politur eingelassen, in luftigen Höhen alles abgestaubt, das Pflaster geschrubbt, der Chorraum gereinigt, die Außenanlagen gekärchert, und vieles mehr. Viele Handgriffe und auch so manche Instandhaltungsarbeiten geschehen gleichzeitig. Es ist schön mitanzusehen, dass gemeinsames „Putzen“ auch Spaß machen kann. Danke an alle, die an den beiden Nachmittagen in der Pfarrkirche und der Fatimakapelle mitgeholfen haben. Als Abschluss spendierte uns Spar Teufelberger die Jause und die Getränke. Herzlichen Dank!



# FRONWALDS GRÜNE SCHÄTZE

Am 3. Mai veranstaltete das **kbw-Team** eine Waldwanderung zum Thema „Fronwalds grüne Schätze“.

Unter der fachkundigen Führung von „Mesner“ **Sepp Bachmair** erkundeten rund **45 interessierte Teilnehmer**

die vielfältige Baumwelt rund um die Fatimakapelle. Dabei wurden über 30 verschiedene Baumarten vorgestellt und deren Besonderheiten erklärt. Ein gelungener Nachmittag inmitten der heimischen Natur.







Heuer wurden in Schardenberg zehn **Maiandachten** draußen in den Ortschaften, bei Kapellen und Marterl, gefeiert. Zum Teil wurden diese von den Bewohnern selbst gestaltet, zum Teil von Kooperator Didacus Ilo oder Andrea Dirmhirn gehalten. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich hier mit so viel Eifer und Freude eingebracht haben!

Ein besonderes Highlight war die gemeinsame Maianacht mit der Pfarrgemeinde Freinberg. Auch für kommendes Jahr ist bereits eine gemeinsame Maianacht geplant, dieses Mal gestaltet von der Pfarrgemeinde Schardenberg.

An dieser Stelle wieder die herzliche Einladung an die Pfarrgemeindebevölkerung, auch im nächsten Jahr die Schardenberger Maianachten so zahlreich wie heuer mitzufeiern. Wer gerne im Mai 2026 eine Maianacht abhalten und/oder gestalten möchte, möge dies bitte wieder im Pfarrgemeindebüro anmelden.



Nach dem wetterbedingtem Ausfall im letzten Jahr strahlte heuer bei der **Fronleichnamsprozession** die Sonne. Herzlichen Dank für das Schmücken der Altäre und Häuser! Danke an die Vereine, an die vielen Helfer und Mitwirkenden sowie alle Teilnehmer.



Früh aufstehen lohnt sich – besonders an Ostern. Bereits zum wiederholten Mal wurde die **Jugend-Auferstehungsfeier** am Oster-sonntag um 5 Uhr bei der Fatimakapelle in Schardenberg zu einem ganz besonderen Start in das Fest der Auferstehung. Danke an alle Mitfeiernden, besonders an Johanna Kasbauer und Simone Zauner für die stimmungsvolle musikalische Begleitung.

## LEBEN.WACHSEN.GLAUBEN

Auf dem **Landesgartenschau-gelände in Schärding** befindet sich ein Weidendom, der von Jugendlichen der Pfarre Schärding gebaut wurde. Jeden Freitag um 15:15 Uhr wird dort eine **kurze Andacht** (15 min) gehalten.

Am Freitag, den 6. Juni war die Pfarrgemeinde Schardenberg mit der Gestaltung beauftragt. Die Andacht fand bei

wunderschönem Wetter statt. Der **Kinderchor** unter der Leitung von Martina Schreiner umrahmte die Feier.

Schöne Lieder des Kinderchores, Stille, Gebete, eine Bibelstelle und ein Segen luden zum Innehalten im Trubel unseres Alltages ein. Zum Abschluss wurde das Segensgebet an die anwesenden Besucher ausgeteilt.





## Neues aus der PFARRE SCHÄRDING

### Liebe Bewohnerinnen und Bewohner unserer Pfarre!

Seit zweieinhalb Jahren dürfen wir nun gemeinsam als Pfarre Schärding unterwegs sein. Eine Zeit die geprägt war von Aufbruch, Veränderung und dem Mut, neue Wege zu gehen. Vieles war anfangs ungewiss, manches ungewohnt, doch immer war da ein gemeinsames Vertrauen zu spüren, dass das, was wir begonnen haben, auch gelingen kann.

In dieser Zeit haben wir erlebt, wie wichtig es ist, aufeinander zu schauen, sich gegenseitig zu stärken und miteinander Kirche zu gestalten. Die Umstrukturierungen, die wir gemeinsam bewältigt haben, forderten uns heraus, boten aber auch Chancen für neue Formen der Zusammenarbeit, für gemeinsames Wachsen und für das Entdecken neuer Möglichkeiten.

Besonders dankbar bin ich für das große Engagement, das ich in all den Monaten erfahren durfte, von ehrenamtlichen ebenso wie von hauptamtlichen Mitarbeitenden, ohne deren Einsatz unser Weg so nicht möglich gewesen wäre. Ein ganz besonderer Dank gilt meinen Pfarrsekretärinnen, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz, ihrer Verlässlichkeit und ihrer Herzenswärme eine tragende Säule unserer Pfarre sind.

Ich freue mich auf alles, was wir noch gemeinsam bewegen dürfen.

Florian Pfeiffer,  
Verwaltungsvorstand

**Kontakt Pfarre Schärding:**  
Kirchengasse 6, 4780 Schärding  
07712/93083  
pfarre.schaerding@dioezese-linz.at

## Sternpilgern und Eröffnung des Pilgerrastplatzes

Mit einer Sternpilgerwanderung und einer ökumenischen Segensfeier wurde der Pilgerrastplatz in Schärding am 16. Mai 2025 offiziell eröffnet. Ab 14 Uhr wurde auf drei Wegen – der VIA NOVA bzw. dem Jakobsweg, dem Weg des Buches und dem Frauenkraftweg – zum Pilgerrastplatz bei der Schiffsanlegestelle gepilgert.

Pfarrer Eduard Bachleitner führte anschließend durch die Segensfeier, der evangelische Pfarrer Tom Stark spannte in seiner Predigt einen Bogen zu Abraham und der Vertreter der Diözesanleitung, Michael Münzner, segnete mit geweihtem Wasser aus dem angrenzenden Inn den Platz sowie die Segensbänder, die im Anschluss an die Feier an alle Anwesenden verteilt wurden.

Der Pilgerrastplatz wurde realisiert von einer Projektgruppe aus Kontakt-



Übersicht über die Pilgerwege um Schärding  
personen der einzelnen Pilgerwege und der Pfarre Schärding, koordiniert durch Andrea Reisinger, Referentin für Pilgerbegleitung in der Diözese Linz, mit finanzieller Unterstützung der Leader Region Sauwald Pramtal.

### Brunnenthaler „Mini-Girls“ sichern sich den Sieg

Bei strahlendem Sonnenschein fand am 24. Mai die 4. Mini-Olympiade in St. Florian/Inn statt. Die knapp 50 Ministrantinnen und Ministranten aus insgesamt neun Pfarrgemeinden stellten ihr Wissen und Geschick unter Beweis. Ob beim Balancieren mit dem Aspergil, dem Zielwerfen mit dem Zingulum oder dem Erraten von Feiertagen und Heiligen – alle waren mit viel Motivation und Teamgeist dabei. Von den insgesamt neun Teams konnten sich letztlich die „Mini-Girls“ aus Brunnenthal mit einer überragenden Punktausbeute (112 von möglichen 140 Punk-

ten) durchsetzen und verdient den Pokal mit nach Hause nehmen. Nach der abschließenden Andacht und dem wohlverdienten Eis waren sich alle einig: Nächstes Jahr gerne wieder – hoffentlich bei schönem Wetter... vielen Dank an alle Beteiligten!





## Danke, Religionslehrerinnen!

Nach Ostern stehen die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen im Mittelpunkt: Sie feiern Erstkommunion. In allen Pfarrgemeinden waren viele Hände fleißig, um ein schönes Fest zu gestalten. Die Kirchen wurden besonders mit Blumen geschmückt, die Musikkapellen bliesen zum Festmarsch, die Gottesdienste erlebten eine kindgerechte musikalische Gestaltung... vieles wurde im Hintergrund vorbereitet. Und viele Eltern haben schon in den Vorbereitungsstunden die Kinder zur Erstkommunion hin begleitet. Allen sei hier herzlich gedankt, die zum Gelingen beigetragen haben.

Ein besonderer Dank gilt den Religionslehrerinnen in unseren Volksschu-

len. Viele Stunden Arbeit hängen dran, die sie der Organisation und Vorbereitung der Erstkommunion widmen, weit über ihre Aufgaben als Lehrerinnen hinaus. Es ist durchaus nicht selbstverständlich, dass die Religionslehrerinnen sich für das Gelingen des Erstkommunionfestes engagieren. Es ist eine ehrenamtliche Mitarbeit, die die Verantwortlichen der Pfarrgemeinden erheblich entlastet. Es ist eine herausfordernde Zeit, zumal die meisten zwei oder drei Volksschulen betreuen und damit auch in mehreren Pfarrgemeinden Verantwortung in der Erstkommunionvorbereitung übernehmen.

Danke für dieses Engagement!

## Ein Nachmittag bei Invita Engelhartszell

Invita ist eine Einrichtung der Caritas OÖ für Menschen mit psychosozialen Unterstützungsbedarf. Sie bietet für Betroffene verschiedene Wohnformen, integrative Beschäftigung, fähigkeitsorientierte Aktivität und mobile Begleitung an.

33 interessierte Besucher\*innen aus der Pfarre Schärching und der zukünftigen Pfarre Engelszell-Peuerbach trafen sich am 21. Mai in Engelhartszell, um von den Angeboten von Invita zu hören und das Umfeld der Bewohner\*innen kennenzulernen.

Großes Interesse weckte das vielfältige **Angebot aus den Werkstätten:**

Karten zu den verschiedensten Anlässen, Tonarbeiten, Vogelhäuschen, Nistkästen und so manches für den Garten, ... Gerne auch zum Kauf in den jeweiligen Werkstätten von Montag bis Donnerstag von 9.00-16.00 und am Freitag von 9.00-12.00.

**Freiwillige**, die sich ehrenamtlich für die Bewohner\*innen engagieren und ihre Unterstützung bei der Gestaltung von Festen, Spaziergängen oder Ausflügen anbieten möchten, sind jederzeit herzlich willkommen.

Infos bei: Astrid Stallinger,  
[astrid.stallinger@caritas-ooe.at](mailto:astrid.stallinger@caritas-ooe.at),  
0676/ 8776 8852.

## Ein Neupriester in unserer Pfarre

Gerald Baumgartner aus Münzkirchen, Mitglied des Jesuitenordens, wird am 6. September zum Priester geweiht. Am 21. September, 9.30 Uhr feiert er seine erste Messe (Primiz) in Münzkirchen. Hier stellt er sich kurz vor:



### Was ist der Kern deines Glaubens?

Es ist die Erfahrung, dass Gott uns in allen unseren Schwächen und Stärken, Hoffnungen und Enttäuschungen, Verletzungen und Sehnsüchten unbedingt liebt. Ich sehe diese Liebe in vielen Begegnungen und Erlebnissen meines Lebens und will mein ganzes Leben dem Dienst an den Mitmenschen widmen, um diese Liebe noch sichtbarer zu machen.

### Was motiviert dich, Priester zu werden?

Seit neun Jahren bin ich schon ein Ordensmann und sehr glücklich mit meinem Leben und meiner Arbeit. Ich freue mich, dass ich nach der Priesterweihe noch zu mehr Aufgaben und Diensten eingespannt werden kann; das betrifft besonders die Sakramente und Segnungen, in denen viele Menschen die Nähe Gottes suchen und finden.

### Was erhoffst du für die Kirche?

Ich erhoffe mir, dass die Kirche ihrem Grundauftrag treu bleibt und sich immer neu auf ihn besinnt, indem sie mutig ist und für Glaube, Gerechtigkeit und Versöhnung in unserer Welt eintritt.

**Zur Mitfeier der Primiz wird herzlich eingeladen!**

## Ausblick

### Weidendom, Landesgartenschau:

**Jeden Mittwoch 14.00-15.30**

Erzähl mir was, ich hör dir zu

**Jeden Freitag 15.15:**

Leben. Wachsen. Glauben. 15 Minuten für die Seele

**22.-24.8.:** Pilgerwanderung der Pfarre Schärching

**20.9., 14.00:** Friedensgebet der Religionen beim Weidendom

**21.9., 9.30:** Primiz von Gerald Baumgartner in Münzkirchen

**Caritas & Du**

## Zivildienst bei der Caritas in OÖ: Starker Einsatz mit Sinn

Was wir bieten

- Möglichkeit zu Weiterbildungen (Erste-Hilfe-Kurs verpflichtend)
- vielfältige Einsatzbereiche
- in allen Einsatzbereichen (37-Stunden-Woche)
- Arbeit, die Sinn und Freude macht - für dich und für andere
- 3 zusätzliche dienstfreie Tage lt. Kollektivvertrag
- abwechslungsreiche Tätigkeiten
- eine gute Begleitung und Einbindung ins Team
- mehrere Dienstzeitmodelle je nach Einsatzbereich

Bei Caritas invita kannst du deinen Zivildienst machen!  
Wir begleiten Menschen mit psychischen Beeinträchtigung in allen Lebensbereichen.  
Du findest uns an vielen Standorten in Oberösterreich - in Engelhartszell, Waldkirchen, Neukirchen a. W., St. Ägidi. Sicher auch in deiner Nähe!  
Schau am besten auf [www.invita.or.at](http://www.invita.or.at)  
- wir freuen uns auf deine Bewerbung!

**Wann kann ich einsteigen?**  
Jeweils am 1. Jänner, 1. April, 1. Juli bis Mitte Juli und 1. Oktober.

**Noch Fragen?**  
Kontaktiere Franz Watzinger unter 0676/ 87 76 29 88 oder [franz.watzinger@caritas-ooe.at](mailto:franz.watzinger@caritas-ooe.at)

[www.invita.or.at](http://www.invita.or.at)  
[www.caritas-ooe.at](http://www.caritas-ooe.at)  
[/CaritasObersterreich](https://www.facebook.com/CaritasObersterreich)





# KINDERLITURGIE



Liebe Kinder,

mit einem kleinen Geschenk, nämlich der Sommerausgabe des Kinderpfarrblattes, welches ihr in der Schule ausgeteilt bekommen habt, hat euch das Team des Kinderliturgiekreises in die wohlverdienten Sommerferien verabschiedet.

Wir freuen uns aber schon darauf, wieder mit euch gemeinsam bei unseren nächsten Aktivitäten zu singen, zu beten und zu feiern.



## SEHEN WIR UNS?

... beim **Erntedankfest** am 28.9. um 9:15 Uhr

... bei der **Familienmesse** am 12.10. um 9:15 Uhr

... bei der **Ministranten- und Jungscharmesse**  
am 23.11. um 9:15 Uhr

... bei der **Adventkranzweihe** am 29.11. um 19:00 Uhr

... bei der **Adventwanderung** am 13.12.

## WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

# FIRMUNG

Aufgrund der Anhebung des Firmalters auf das einheitliche Niveau von 14 Jahren fand 2024 und heuer keine Firmung statt. Wir wollen den Kontakt mit unseren zukünftigen Firmlingen allerdings nicht abreißen lassen und begleiten sie in der Zwischenzeit mit gemeinsamen Aktionen und Begegnungsnachmittagen.

Am 16. April starteten wir bei strahlendem Wetter zu einer **Wanderung durchs Kölblbachtal**. Auf dem Weg erwarteten die Firmlinge drei **Stationen mit kurzen spirituellen Impulsen**. Es war auch Raum für Fragen zur kommenden Firmvorbereitung und wir hörten aufmerksam zu, als die Jugendlichen ihre Erwartungen und Wünsche mit uns teilten.

Ein Highlight war der **Zwischenstopp bei Familie Breidt**, die uns herzlich in ihren Garten einlud und mit Erfrischungsgetränken überraschte – ein herzliches Dankeschön dafür! Im Schatten der Veranda wurde auch die mitgebrachte Jause geteilt, bevor es gestärkt weiterging.

Den Abschluss bildete eine **Andacht in der Kneidinger Kapelle** – ein stiller Moment der Sammlung und der Vorfreude auf das, was kommt. Ein herzliches Danke an alle Firmlinge, die sich mit Offenheit und Interesse auf diesen Weg eingelassen haben. **Wir freuen uns auf die Firmung 2026!**



Im Rahmen des Repair-Café fand am Samstag, den 7. Juni, eine **Kleidertauschbörse** im Gemeindesaal statt. Die Idee dahinter ist, Kleidung nachhaltig zu nutzen und die Lebensdauer von Kleidungsstücken zu verlängern. Das kbw-Team freute sich über viele Teilnehmer\*innen und diese über die „neuen“ Stücke in ihren Kleiderschränken.





# MITARBEITERFEST

Mehr als 70 Personen kamen zu unserem Mitarbeiterfest und dabei waren das noch immer nicht alle. **Insgesamt tragen ca. 120 Personen zum Gelingen des Pfarrlebens bei.** Es sind so viele kleine, auf den ersten Blick unsichtbare Tätigkeiten, die Tag für Tag oder im Laufe des Kirchenjahres verrichtet werden. Man denke nur an den Zusperrdienst, die Priestergrabpflege, den Waschdienst, den Blumenschmuck, um nur einige von jenen Tätigkeiten zu nennen, die im Hintergrund geschehen.

Im Rahmen einer kurzen Besinnung am Flussufer des Inns wurde allen Mitarbeitern gedankt, die sich für unsere Pfarrgemeinde engagieren. Didacus betonte, es ist ermutigend

zu sehen, wie viele Christen in unserer Kirche mitwirken. Besonders geehrt wurden folgende Personen, die ihren Dienst im Vorjahr übergeben haben. **Sigrid Kasbauer** und **Sabine Scherrer** haben mehr als 10 Jahre im Kinderliturgiekreis mitgedacht, mitgeredet und mitgearbeitet. **Paula Kohlbauer** hat über viele Jahre die Osterkerze verziert und modelliert. Die ausgeschiedenen **Zechpröbste** wurden für ihren zweijährigen Dienst ebenfalls geehrt (siehe S. 2). Als Geschenk wurde allen eine Dankkerze überreicht.

Das gemütliche Beisammensein bei lauem Sommerwetter und einer ausgesprochen guten Grillerei fand dann im **Hof von Pepi Meindl in Ingling** statt. Herzlichen Dank dafür!



Ogologo ndu n'ahu isi ike!

**Kooperator Didacus Ilo** feierte am 10. April seinen 50. Geburtstag. Bei der Frühmesse konnte er sich schon über ein Geburtstagsständchen der Mitfeierenden freuen. Das Seelsorgeteam überraschte ihn dann am Abend mit einem Lied aus seiner Heimat und passender Kleidung. Unterstützung gab es dabei von Anselm Olisaeke und Juventus Amadike - beide sind Priester in der Pfarre Schärding.

Wir wünschen Didacus auf diesem Weg nochmal alles Gute im neuen Lebensjahr und Gottes Segen für sein Wirken in Schardenberg!

# KFB-AUSFLUG

Ein rundum gelungener Ausflug mit vielen Teilnehmern der Kath. Frauenbewegung führte bei bestem Wetter nach Bayern zum **Glasparadies Joska in Bodenmais**. Bei der Führung wurde dem Glaskünstler bei seiner Arbeit über

die Schulter geschaut. Nach dem gemeinsamen Mittagessen ging es weiter mit der **Arberseebahn** zum kleinen Arber mit einer kleinen **Wanderung** durch die unberührte Natur mit idyllischen Wegen zum Genießen.





# PFARR



# FEST

3. AUGUST 2025

09<sup>15</sup> GOTTESDIENST

10<sup>15</sup> FRÜHSCHOPPEN



VERANSTALTER: PFARRKIRCHE SCHARDENBERG, ENDE 13:30 UHR, EINTRITT: SPENDE

Bei der Hl. Messe in der Pfarrkirche feiern wir das Fest des Hl. Laurentius, unseres Pfarrpatrons.

Danach laden wir Euch herzlich zum Pfarrfest am Marktgemeindeplatz ein! Es erwarten Euch:

- Musikalische Umrahmung durch die Trachtenmusikkapelle
- Kalte Getränke
- Warme Speisen
- Kaffee und Kuchenbuffet
- Bücherflohmarkt
- Los-Gewinnspiel der Ministranten
- Eis beim Glücksrad

Der Reinerlös wird für die Renovierung der Orgel verwendet.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Das **Fest der Jubelpaare** feiern wir heuer am Sonntag, den **14. September um 9:15 Uhr** in der Pfarrkirche mit allen, die 25, 40, 50, 60 oder sogar 65 Jahre verheiratet sind. Paare, die nicht in Schardenberg geheiratet haben, und gerne dabei sein möchten, bitte im Pfarrgemeindebüro anmelden.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Feiern!

Schau doch mal rein!



[pfarre-schardenberg.at](http://pfarre-schardenberg.at)

Im kommenden Jahr feiern wir **75 Jahre Einweihung der Fatimakapelle**. Dafür planen wir u.a. eine Ausstellung und bitten um **Fotos** aus den vergangenen Jahrzehnten. Diese können am **20.9. und 8.11. jeweils von 16-18 Uhr im Pfarrgemeindebüro** digitalisiert oder an [pfarre.schardenberg@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.schardenberg@dioezese-linz.at) per E-Mail gesendet werden. Herzlichen Dank für eure Unterstützung!

## VORSCHAU

- 15.08. Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe
- 16.08. Bergmesse (Veranstalter ÖAAB)
- 12.09. Andacht bei Landesgartenschau
- 21.09. Primiz Gerald Baumgartner (Mzk., S. 9)
- 28.09. Erntedank mit Ortschaft Schönbach
- 19.10. ÖKB-Heldenehrung
- 26.10. Anbetungstag
- 23.11. Familienmesse mit Jungscharaufnahme und Ministrantenaufnahme
- 29.11. Vorabendmesse mit Adventkranzweihe
- 05.12. Nikolausaktion



## Indischer Brunch

**17.AUGUST - 10:15 UHR NACH DER HL. MESSE**

FR. JOSEPH DECROZ UND SCHWESTERN DES ORDENS "DIENER DER ARMEN" BRINGEN KÖSTLICHKEITEN AUS IHRER HEIMAT MIT. DER REINERLÖS KOMMT SOZIALEN PROJEKTEN IN INDIEN ZU GUTE. SIE WERDEN BEI DER HL. MESSE VORGESTELLT.

VERANSTALTER: PFARRKIRCHE SCHARDENBERG, ENDE: 11:30 UHR, EINTRITT: SPENDE